

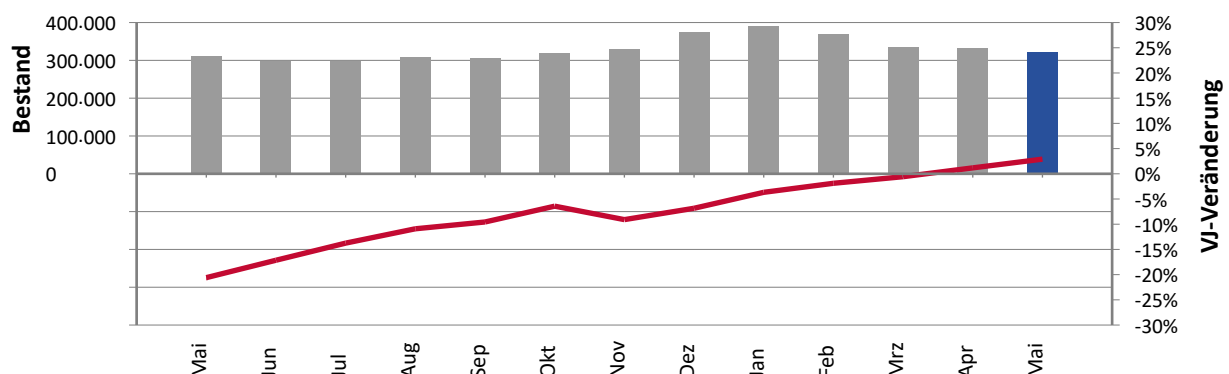
Das Arbeitsmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, Schulungsteilnehmer_innen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Mai 2023

„Der Konjunkturabschwung zeigt sich leider nun auch deutlich am österreichischen Arbeitsmarkt. Ende Mai waren rund 321.000 Personen als arbeitslos oder in Schulung beim AMS vorgemerkt. Es ist dies ein Anstieg gegenüber dem Vorjahr von rund 9.000 Personen bzw. 2,9%. Etwa 4.400 Personen davon lassen sich mit dem neu geschaffenen, freien Arbeitsmarktzugang von Vertriebenen aus der Ukraine erklären. Die schwache Wirtschaftsentwicklung, die hohe Inflation und ein verstärkter Zugang von arbeitssuchenden Konventionsflüchtligen oder subsidiär Schutzberechtigten erklären den restlichen Anstieg. Branchenspezifisch sind vor allem der Bau und der Tourismus auffällig. Die rund 117.000 offenen Stellen zeigen zwar im langjährigen Vergleich noch immer ein sehr hohes Arbeitsangebot, der Bestand und der Zugang an offenen Stellen sind aber nunmehr deutlich sinkend. Tourismus, Bau aber auch die Industrie suchen nicht mehr so viele Arbeitskräfte wie voriges Jahr.“ Dr. Johannes Kopf, LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen	248.037	+10.219	+4,3%
Frauen	112.785	+3.217	+2,9%
Männer	135.252	+7.002	+5,5%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.957.760	+45.016	+1,2%
Frauen	1.831.954	+25.302	+1,4%
Männer	2.125.806	+19.714	+0,9%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	5,9%	+0,2 %-Punkte	
Frauen	5,8%	+0,1 %-Punkte	
Männer	6,0%	+0,2 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen	320.602	+9.059	+2,9%
Frauen	150.819	+2.283	+1,5%
Männer	169.783	+6.776	+4,2%

Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,1%	+0,7 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	10,6%	+0,1 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: April 2023 (Veränderung zum April 2022), Quelle: Statistik Austria

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	248.037	+10.219	+4,3%
Frauen	112.785	+3.217	+2,9%
Männer	135.252	+7.002	+5,5%
Niederösterreich	36.361	+32	+0,1%
Tirol	15.690	+111	+0,7%
Kärnten	13.539	+154	+1,2%
Oberösterreich	25.247	+720	+2,9%
Burgenland	6.499	+203	+3,2%
Salzburg	10.026	+513	+5,4%
Wien	103.596	+5.785	+5,9%
Vorarlberg	9.157	+597	+7,0%
Steiermark	27.922	+2.104	+8,1%
Inländer_innen	152.073	-2.887	-1,9%
Ausländer_innen	95.964	+13.106	+15,8%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	24.493	+2.622	+12,0%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	143.384	+10.077	+7,6%
Ältere (50 Jahre und älter)	80.160	-2.480	-3,0%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	111.456	+5.656	+5,3%
Personen mit Lehrausbildung	68.382	-600	-0,9%
Personen mit mittlerer Ausbildung	13.021	+136	+1,1%
Personen mit höherer Ausbildung	30.803	+1.893	+6,5%
Personen mit akademischer Ausbildung	23.241	+3.166	+15,8%
Personen mit Behinderung	11.517	+155	+1,4%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	50.314	-3.302	-6,2%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	186.206	+13.366	+7,7%
Herstellung von Waren	19.582	+997	+5,4%
Bau	15.597	+926	+6,3%
Handel	36.105	-3	-0,0%
Verkehr und Lagerei	14.019	+492	+3,6%
Beherbergung und Gastronomie	30.884	+1.412	+4,8%
Gesundheits- und Sozialwesen***	8.238	+242	+3,0%
Arbeitskräfteüberlassung	23.159	-1.265	-5,2%
Zugänge	68.985	+3.065	+4,6%
Abgänge	90.941	-2.895	-3,1%
darunter Abgänge in Beschäftigung	46.071	-1.265	-2,7%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	112	-22	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	206	-53	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	32.397	-12.986	-28,6%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	74.777	-15.296	-17,0%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmer_innen gesamt	72.565	-1.160	-1,6%
Frauen	38.034	-934	-2,4%
Männer	34.531	-226	-0,7%
Tirol	2.266	-288	-11,3%
Salzburg	2.178	-80	-3,5%
Burgenland	1.711	-57	-3,2%
Wien	34.974	-1.027	-2,9%
Steiermark	7.901	-70	-0,9%
Vorarlberg	2.361	-8	-0,3%
Niederösterreich	8.906	+34	+0,4%
Kärnten	2.751	+47	+1,7%
Oberösterreich	9.517	+289	+3,1%
Inländer_innen	34.529	-2.021	-5,5%
Ausländer_innen	38.036	+861	+2,3%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	26.857	+52	+0,2%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	38.234	-804	-2,1%
Ältere (50 Jahre und älter)	7.474	-408	-5,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	42.359	-279	-0,7%
Personen mit Lehrausbildung	11.492	-530	-4,4%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.179	-57	-1,8%
Personen mit höherer Ausbildung	9.314	-328	-3,4%
Personen mit akademischer Ausbildung	5.654	+5	+0,1%
Personen mit Behinderung	1.870	-42	-2,2%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	7.911	-947	-10,7%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	62.784	-171	-0,3%
Herstellung von Waren	4.726	-431	-8,4%
Bau	2.711	+38	+1,4%
Handel	8.600	-362	-4,0%
Verkehr und Lagerei	2.085	-38	-1,8%
Beherbergung und Gastronomie	6.081	-136	-2,2%
Gesundheits- und Sozialwesen***	2.519	+270	+12,0%
Arbeitskräfteüberlassung	4.529	-502	-10,0%
Zugänge	17.751	-1.260	-6,6%
Abgänge	15.545	+23	+0,1%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. Schulungsteilnehmer_innen gesamt	320.602	+9.059	+2,9%
Frauen	150.819	+2.283	+1,5%
Männer	169.783	+6.776	+4,2%
Tirol	17.956	-177	-1,0%
Niederösterreich	45.267	+66	+0,1%
Kärnten	16.290	+201	+1,2%
Burgenland	8.210	+146	+1,8%
Oberösterreich	34.764	+1.009	+3,0%
Wien	138.570	+4.758	+3,6%
Salzburg	12.204	+433	+3,7%
Vorarlberg	11.518	+589	+5,4%
Steiermark	35.823	+2.034	+6,0%
Inländer_innen	186.602	-4.908	-2,6%
Ausländer_innen	134.000	+13.967	+11,6%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	51.350	+2.674	+5,5%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	181.618	+9.273	+5,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	87.634	-2.888	-3,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	153.815	+5.377	+3,6%
Personen mit Lehrausbildung	79.874	-1.130	-1,4%
Personen mit mittlerer Ausbildung	16.200	+79	+0,5%
Personen mit höherer Ausbildung	40.117	+1.565	+4,1%
Personen mit akademischer Ausbildung	28.895	+3.171	+12,3%
Personen mit Behinderung	13.387	+113	+0,9%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	58.225	-4.249	-6,8%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	248.990	+13.195	+5,6%
Herstellung von Waren	24.308	+566	+2,4%
Bau	18.308	+964	+5,6%
Handel	44.705	-365	-0,8%
Verkehr und Lagerei	16.104	+454	+2,9%
Beherbergung und Gastronomie	36.965	+1.276	+3,6%
Gesundheits- und Sozialwesen***	10.757	+512	+5,0%
Arbeitskräfteüberlassung	27.688	-1.767	-6,0%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	117.168	-20.966	-15,2%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	15.526	+775	+5,3%
Zugänge	49.503	-6.719	-12,0%
Abgänge	50.966	-1.144	-2,2%
darunter Stellenbesetzungen	45.033	-15	-0,0%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	66	+6	-
bisherige Laufzeit (Tage)	82	+3	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	8.652	-1.111	-11,4%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	12.471	-1.249	-9,1%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	4.880	+358	+7,9%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	5.409	+93	+1,7%
Lehrstellenandrang	0,6	+0,1	-
Lehrstellenlücke/-überhang (sofort verfügbar)*	-3.772	+1.469	-

* Bestand Lehrstellensuchender minus Bestand offener Lehrstellen

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsperiode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

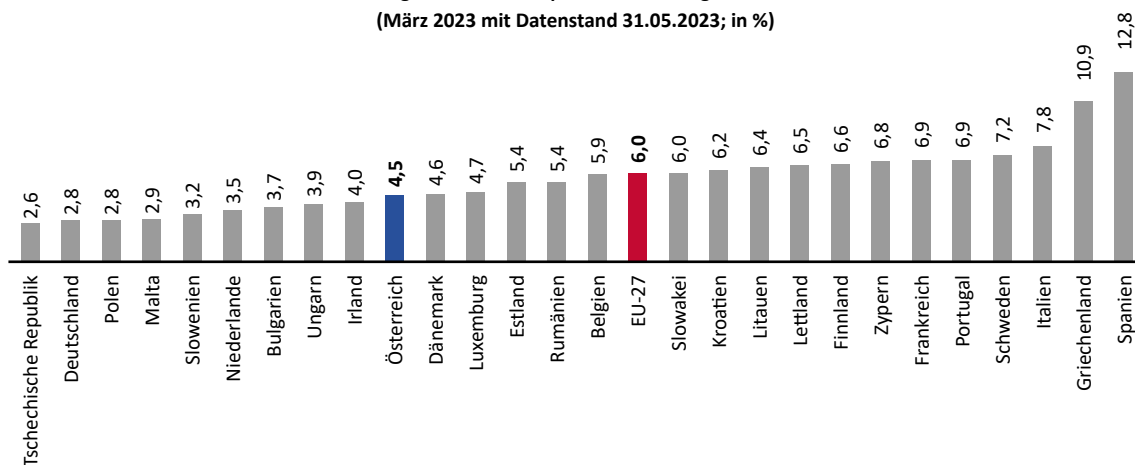
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

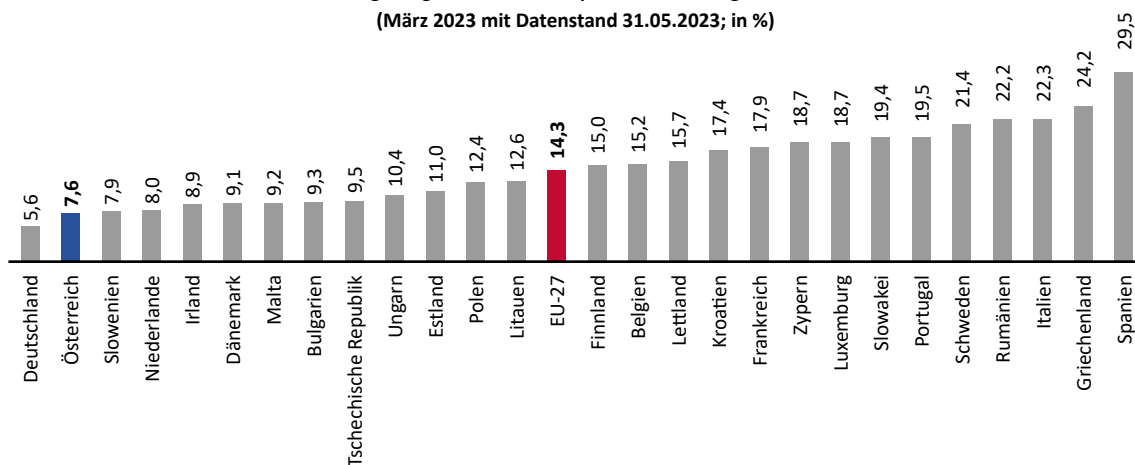
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(März 2023 mit Datenstand 31.05.2023; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(März 2023 mit Datenstand 31.05.2023; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/iambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber::

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, Juni 2023